



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/01268**
Datum: 02.10.2015
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Krause, Johannes
Plandatum:

| Beratungsfolge | Termin | Status |
|---------------------------------------|------------|-----------------------------|
| Ausschuss für Personalangelegenheiten | 07.10.2015 | öffentlich Kenntnisnahme |

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion zu Überlastungsanzeigen in der Stadtverwaltung

In der Sitzung des Stadtrates vom 30.09.2015 erklärte der Oberbürgermeister im Rahmen der Beratung des Tagesordnungspunktes 8.11, dass der Verwaltungsspitze gegenwärtig 11 Überlastungsanzeigen vorliegen.

Eine Anfrage der SPD-Fraktion zum Krankenstand in der Abteilung Bürgerservice des Fachbereichs Einwohnerwesen (VI/2015/01226) ergab, dass in dieser lediglich eine Überlastungsanzeige vorläge, diese allerdings eine Teamleiterin und 26 weitere Mitarbeiter repräsentiere (Vgl. Antwort auf Frage 2)?

Daher fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wie viele Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden durch die vom Oberbürgermeister angeführten 11 Überlastungsanzeigen tatsächlich repräsentiert?
2. Wo sind die Überlastungsanzeigen aufgetreten (Fachbereich und Team)?
3. Sind in den betroffenen Bereichen Kennziffern wie Krankenstand, Fehlzeiten u. ä. angestiegen? (bitte einzeln nach Monaten aufschlüsseln)
4. Welche Schritte hat die Verwaltung bereits unternommen und welche weiteren Schritte sind noch geplant, um die Situation der betroffenen Mitarbeiter zu verbessern?

gez. Johannes Krause
Vorsitzender
SPD-Fraktion